

**Geschäftsführung
BV Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon	563 7755
Fax	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	02.12.20

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/0449/20) am 25.11.2020**

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Doris Blume, Herr Dr. Reiner Herbert Eisold, Herr Maximilian Guder, Frau Karolina Kuhnenn,

von der CDU-Fraktion

Herr Friedrich Fudickar, Herr Dirk Jaschinsky, Frau Ellen Kineke, Herr Karl-Friedrich Kühme,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Linda Arendt, Frau Gabriele Mahnert, Frau Kordula Pfaller,

von der FDP

Herr Ulrich Endemann,

von DIE LINKE

Herr Sebastian Schröder,

von der AfD

Herr Peter Hoppe,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Ulrich Christenn (bis 19:35 Uhr), Herr Guido Grüning, Frau Ingelore Ockel, Frau Sabine Schmidt, Herr Heribert Stenzel,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Norbert Dölle,

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Petra Boemkes (bis 19:55 Uhr),

vom Stadtjugendrat

Herr Dennis Köhler,

von der Polizei

Herr Klomfaß und Herr Wächter.

Nicht anwesend ist

Herr Rene Karber

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

Die Controllingliste wird zur Kenntnis genommen.

2 Das Bauleitplanverfahren und die Rolle der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren - mdl. Bericht Berichterstattung: Ressort Bauen und Wohnen

Herr Braun erläutert das Bauleitplanverfahren und die Rolle der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren.

3 Wupperrenaturierung des Bayer-Geländes Berichterstattung: Ressort Umweltschutz

Herr Gierse erläutert mithilfe einer Beamer-Präsentation die Wupperrenaturierung des Bayer-Geländes.

Frau Meier stellt Maßnahmen und Aktionen des Vereins Neue Ufer Wuppertal e.V. vor.

4 Bericht aus dem Stadtjugendrat

Herr Köhler berichtet über den Bau der Lego-Rampen und weist auf einen Flyer hin, dem zu entnehmen sei, an welchen Orten weiterhin Legosteine abgegeben werden können:

- Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wuppertal, Alexanderstr. 18, 42103 Wuppertal, Zi. 216
- Jugendhaus Vohwinkel, Gräfrather Str. 9a, 42329 Wuppertal
- Jugendzentrum Heinrich-Böll-Str. 136, 42277 Wuppertal

5 Bürgeranträge §24 GO NRW Sanierung Baudenkmal Jakobstreppe Vorlage: VO/0882/20

Die Bezirksbürgermeisterin unterbricht die Sitzung von 19:09 Uhr bis 19:16 Uhr und gibt dem Antragsteller, Herrn Kammel die Gelegenheit, seine Bürgeranträge zu erläutern.

Er übergibt eine mit ca. 400 Unterschriften bestehende Petition zur sofortigen Sanierung der Jakobstreppe an die Bezirksbürgermeisterin und Herrn Dölle als Vertreter des Oberbürgermeisters mit der Bitte um Weiterleitung an den Rat der Stadt.

Frau Pfaller beantragt, die Entscheidung über die Verwaltungsvorlage auf die Sitzung der BV im Februar zu vertagen. In dieser Sitzung sollten die Vertreter der verschiedenen Fachabteilungen vorstellen, was geplant, und was möglich sei.

Sie würde es begrüßen, wenn die mittlerweile 14 Stadtverordneten, die der BV Elberfeld-West als beratende Mitglieder angehören, wegen der zukünftigen Entscheidung über die weitere Haushaltsplanung ebenfalls an dieser Sitzung teilnehmen würden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Die Entscheidung über die Drucksache VO/0882/20 wird auf die Februar-Sitzung 2021 vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen der SPD-Fraktion, 1 Enthaltung DIE LINKE)

6

**Paul-Alsberg-Platz Ecke Roonstraße/Viktoriastraße
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 17.11.2020
Vorlage: VO/0954/20**

Frau Kineke stellt die Frage, was mit dem Zaun passiere, sofern dieser abgebaut werde.

Herrn Guder interessiert, wie hoch die Kosten für die zu beschließende Maßnahme seien.

Herr Dölle regt an, vor einer Beschlussfassung zunächst die Verwaltung zu fragen, ob der Zaun möglicherweise noch einen Sinn habe, auch wenn der Platz kein Spielplatz mehr sei.

Der vorliegende Antrag wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Die blauen Metallbügel und die begrenzende Zaunanlage am Paul-Alsberg-Platz werden zurückgebaut.

Darüber hinaus bitten wir, den umlaufenden Fußweg am Paul-Alsberg-Platz, der zur Andienung der BewohnerInnen Viktoriastr. 20 notwendig ist, hinsichtlich seiner Schäden und einer hinreichenden Beleuchtung zu begutachten und Verkehrssicherungsmaßnahmen zu veranlassen.

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme DIE LINKE, 4 Enthaltungen der SPD-Fraktion, 1 Enthaltung der AfD)

7

**Konsumtive Mittel für den geplanten Trinkwasserbrunnen Gutenbergplatz
- Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2020
Vorlage: VO/0958/20**

Herr Dölle teilt mit, dass die Zuständigkeit für den Trinkwasserbrunnen beim Eigenbetrieb Wasser-Abwasser liegen werde, der dann auch Eigentümer des Brunnens sei. Als Betreiber konnten die WSW gewonnen werden, die dem Eigenbetrieb diese Leistung in Rechnung stelle. Die Finanzierung erfolge entweder aus dem 14-Punkte-Programm oder aus Mitteln des Eigenbetriebs.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beschließt, dass alle konsumtiven Ausgaben wie z.B. Wasserproben, Wasserkosten, Instandhaltung aus dem Betrag übernommen werden, der in der VO/0535/20 (Umsetzung des 14-Punkte-Pakets für mehr Klimaschutz in Wuppertal, Begleitantrag zur Drucksache „Umsetzung von Haushaltsbeschlüssen aus der Ratssitzung am 16.12.2019“) vom Rat der Stadt Wuppertal am 22.06.2020 zur Verfügung gestellt wurde. Auf Punkt 5 des Maßnahmenkatalogs (Die Installation von Trinkwasserzapfstellen im Stadtgebiet) wird Bezug genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Teilsanierung des Gymnasiums Bayreuther Straße und Errichtung eines Neubaus
Vorlage: VO/0760/20

Herr Kühme bittet um Prüfung, ob bei dem neu zu bauenden Trakt zumindest an einer Seite eine Außenflächenwandbegrünung möglich sei.

Frau Pfaller wünscht sich, dass die Ersatzpflanzung für die 3 zu fällenden Bäume (VO/0909/20) auf dem Schulgelände stattfindet.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der K-Trakt des Gymnasiums Bayreuther Straße soll umfassend saniert und ein zusätzlicher Neubau (C-Trakt) soll auf dem Schulgrundstück errichtet werden. Die Ergebnisse aus der Konzeptionsphase „Phase Null“ sollen dabei möglichst umgesetzt werden. Die Gesamtbaukosten betragen ca. 14,6 Mio. Euro zuzüglich ca. 427.000,- Euro für Einrichtungskosten sowie ca. 400.000,- € für die digitale Ausstattung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Fällung von 3 Bäumen auf dem Schulgrundstück Bayreuther Str. 35
Vorlage: VO/0909/20

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Der Fällung von 3 Bäumen mit einem Stammumfang von mindestens 100 cm, die im Zusammenhang mit der Errichtung eines Neubaus auf dem Schulgelände des Gymnasiums Bayreuther Straße notwendig ist, wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10 Eugen-Langen-Straße - Straßenbaubeteiligung an WSW-Maßnahme
Vorlage: VO/0839/20**

Die Bezirksbürgermeisterin informiert darüber, dass die WSW im Anschluss an die in der Vorlage beschriebene Maßnahme die schadhafte Wasserleitung und die Gasleitung in diesem Bereich erneuern würden.

Einen Ortstermin in dieser Angelegenheit werde sie mit ihren beiden Vertreterinnen wahrnehmen.

Es entwickelt sich eine Diskussion über die Höhe der zu erhebenden Anliegerbeiträge.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Die städtische Beteiligung an der WSW-Maßnahme für die Wiederherstellung der Fahrbahnrestflächen bei den Straßenbauarbeiten in der Eugen-Langen-Straße in Höhe von 150.000 € wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme DIE LINKE, 4 Enthaltungen der SPD-Fraktion)

**11 Bebauungsplan 673 - Viehhofstrasse -
3. Änderung des Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0867/20**

Herr Schröder weist darauf hin, dass direkt gegenüber eine Grundschule liege. Er hoffe, dass die Lärmbelastigung nicht zu groß werde, da die Fenster zum Lüften coronabedingt sehr oft geöffnet werden müssten. Er rege an, Luftfilter in den Schulräumen zu installieren. Ihn interessiere, ob die Schule über die Planung informiert sei.

Frau Kineke gibt folgende Fragen zu Protokoll:

- Warum soll ein vereinfachtes Verfahren durchgeführt werden?
- Wie ist die derzeitige GRZ auf dem Grundstück?
- Wie hoch ist die GFZ, wenn gebaut worden ist?
- Warum konnte der Versuch nicht umgesetzt werden, auch auf der gegenüberliegenden Seite zu bauen?
- Soll der Erhalt bestehender Arbeitsplätze ermöglicht werden oder werden neue Arbeitsplätze geschaffen?
- Gibt die BG eine Standortsicherung?

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes 673 - Viehhofstraße - erfasst das Grundstück Schwarzer Weg 3, einen Bereich zwischen dem Schwarzen Weg im Norden, der Viehhofstraße im Osten, der angrenzenden Bebauung Viehhofstraße im Süden und der öffentlichen Grünfläche im Westen - wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.

2. Die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes 673 - Viehhofstraße wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
2. Das Planverfahren wird als vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE)

**12 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2020/21
Einzelbäume und großflächige Fällungen in Waldflächen 2020/21
Vorlage: VO/0891/20**

Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume und die Durchforstungen werden ohne Beschluss entgegengenommen.

13 Haushaltsplan 2020/2021

13.1 Gewährung von freien Mitteln

Die Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, auch weiterhin freie Mittel dafür zu verwenden, Altersjubilare im Stadtbezirk zu besuchen und ihnen durch die Bezirksbürgermeisterin bzw. deren Stellvertreterinnen einen Blumenstrauß zu überreichen.

Frau Kineke erklärt sich dazu bereit, die Koordination und finanzielle Abwicklung zu übernehmen.

Die Sitzung wird für eine Beratungspause von 20:41 Uhr bis 20:47 Uhr unterbrochen.

13.1.1 - Antrag der städt. OGS Sillerstraße auf Gewährung eines Zuschusses für das Präventionsprojekt "Mein Körper gehört mir"

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Der städt. OGS Sillerstraße wird für die Durchführung des Präventionsprojektes „Mein Körper gehört mir“ ein Zuschuss aus den freien Mitteln i.H.v. 250 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13.1.2 - Antrag der städt. GGS Königshöher Weg auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung von Lego WeDo Sets

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Der städt- GGS Königshöher Weg wird für die Anschaffung von Lego WeDo Sets aus den freien Mittel ein Zuschuss i.H.v. 380 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13.1.3 - Antrag des Fördervereins Historische Parkanlagen Wuppertal e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung des Weyerbuschturms

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Dem Förderverein Historische Parkanlagen Wuppertal e.V. wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss i.H.v. 320 € für die Sanierung des Weyerbuschturms gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Frau Pfaller hat gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

13.2 Gewährung von GFG-Mitteln

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.11.2020:

Für die Anschaffung einer weiteren Bank für den Bouleplatz am Eskesberg wird aus den GFG-Mitteln ein Betrag i.H.v. 2000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 17.11.2020:

Für weitere notwendige Maßnahmen im Zusammenhang mit der Freilegung der historischen Tuffsteingrotte und der Neuanlage der Grün- und Freiflächen über dem historischen Tunnelportal an der Sadowastraße werden die restlichen GFG-Mittel 2020 i.H.v. 1260,26 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

14 Berichte und Mitteilungen

Folgende Berichte und Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen:

14.1 Tempo-30-Regelung vor und hinter der Kita Nützenberger Str.9 –
Stellungnahme 104.11 vom 13.10.2020

14.2 Sachstand Gehwegausbau Sonnborner Str – Mitteilung 104.52 vom
21.10.20

14.3 Parksituation Hubertusallee – Schreiben Dr. Nagel vom 08.09.2020

14.4 Radbügel auf dem Parkplatz am Zoo/Boettingerweg - Mitteilung
104.54 v. 23.11.20

15 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Frau Pfaller bittet die Verwaltung um Mitteilung des aktuellen Bearbeitungsstands zum Thema „E-Ladestation im Briller Viertel“ (Viktoriastraße/Ecke von-der-Tann-Straße).

Herr Endemann weist auf die Tempo 40-Beschilderung am Anfang der Briller Straße hin. Nach 3 m folge ein Schild mit einer Tempo 30-Begrenzung und dem Hinweis Kita auf 250m. Dies werde erst auf der Höhe Ottenbrucher Straße wieder aufgehoben. Er stelle die Frage nach dem Sinn dieser Regelung/Beschilderung.(Die bereits schriftlich vorliegende ausführlichere Anfrage wird an die Verwaltung weitergeleitet).

Herr Guder stellt die Frage, wie und wo das angeschaffte Geschwindigkeitsdisplay (Smiley) zukünftig eingesetzt werden solle.

Die Bezirksbürgermeisterin berichtet, dass sich Herr Goeke-Hartbrich bislang um dieses Thema gekümmert habe. Man sollte in der Runde der Fraktionssprecher überlegen, wie weiter zu verfahren sei. Hierzu gehöre auch, Kontakt zu Institutionen wie z.B. der Feuerwehr aufzunehmen, um Unterstützung hinsichtlich des Auf- und Abhängens des Displays zu erhalten.

Die Bezirksbürgermeisterin verabschiedet Herrn Uwe Klomfaß, der 33 Jahre lang als Vertreter der Polizei an den Sitzungen der Bezirksvertretung teilgenommen hat und überreicht ihm einen Blumenstrauß. Sie begrüßt als dessen Nachfolger Herrn Carsten Wächter.